

Klinisches Ethikkomitee



A.ö. Landeskrankenhaus –
Universitätskliniken Innsbruck
6020 Innsbruck · Anichstraße 35

Klinisches Ethikkomitee

Das Klinische Ethikkomitee (KEKo) bildet ein Forum für die interprofessionelle Auseinandersetzung mit schwierigen Fragen zur Behandlung von Patientinnen und Patienten.

Das Klinische Ethikkomitee gibt PatientInnen und MitarbeiterInnen die Zusicherung, dass ethische Konflikte am A.ö. Landeskrankenhaus – Universitätsklinken Innsbruck ernst genommen und von möglichst vielen verschiedenen Seiten beleuchtet werden.

Das Klinische Ethikkomitee ist eine weisungsunabhängige Plattform für einen interdisziplinären und interprofessionellen Diskurs medizinethischer Fragestellungen. Dieser dient dem Ziel, durch unterschiedliche Perspektiven verschiedener Berufsgruppen und Hierarchieebenen eine möglichst ausgewogene und gut fundierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen.

Das Klinische Ethikkomitee ist national und international vernetzt und bietet ethische Fortbildungsveranstaltungen für Gesundheitsberufe an.

Ethikberatung

Eine Ethikberatung in Form einer strukturierten Fallbesprechung bietet die Möglichkeit, ethische Fragen der Betreuung und Beratung von Patientinnen und Patienten zu diskutieren.

Eine Ethikberatung bietet die Möglichkeit, über schwierige medizinethische Entscheidungen, wie Therapiezieländerungen und/oder Eskalation unterschiedlicher Meinungen und Standpunkte aufzuzeigen und gemeinsam eine gute Entscheidung im Diskurs zu erarbeiten.

Beispielhaft könnten folgende ethischen Fragen für die Behandlung einer Patientin/ eines Patienten relevant sein.

- Welche Therapieziele sind vertretbar, welche stimmen mit dem PatientInnenwillen überein?
- Unter welchen Umständen können medizinische Interventionen begrenzt werden z.B. Verzicht auf Reanimationsversuche, auf PEG-Sonde?
- Unter welchen Umständen ist eine Therapieeskalation noch vertretbar?
- Was wissen wir über die Patientin/ den Patienten: ihren/ seinen Willen, ihre/ seine Wertvorstellungen, Lebensziele?
- Wie gehen wir mit unterschiedlichen Sichtweisen im Behandlungsteam um?
- Wie binden wir besorgte Angehörige in die Entscheidung ein?

Anträge auf Beratung durch das Klinische Ethikkomitee können jederzeit gestellt werden.

Die klinische Beratung wird individuell von mindestens zwei teamexternen Personen (im Bereich klinischer Ethikberatung fortgebildete ÄrztInnen und/oder Pflegepersonen) durchgeführt. Sie wird von zwei KonsilärztInnen des KEKo organisiert. In Abhängigkeit der Problemstellung werden alle in die Behandlung involvierten Berufsgruppen in den Diskurs miteingebunden. Ziel ist, es, interdisziplinär reflektierte Entscheidungsgrundlagen zu schaffen.

Klinisch-ethische Einzelfallberatung

Eine akut erforderliche „Klinisch-ethische Einzelfallberatung“ wird zeitnah in der Regel von ein bis zwei Arbeitstagen durchgeführt.

Wann kann eine klinisch-ethische Einzelfallberatung sinnvoll sein?

- Das Therapieziel ist unklar oder es bestehen Meinungsunterschiede darüber.
- Es ist unklar oder es bestehen Meinungsunterschiede, welche medizinischen, pflegerischen oder therapeutischen Maßnahmen verhältnismäßig sind.
- Der PatientInnenwille ist unklar oder es bestehen Meinungsunterschiede, wie man ihm am besten gerecht wird.
- Es besteht begründete Sorge, dass eine Patientin/ ein Patient unter- oder übertensorgt wird.
- Es besteht die Gefahr, dass die aktuelle Situation ungerechte bzw. unfaire Folgen für andere PatientInnen oder Betroffene hat.
- Es besteht Unsicherheit, wie ein vertretbarer rechtlicher oder moralischer Rahmen für die Entscheidung aussehen kann.

Zielgruppe

Eine Ethikberatung kann von allen MitarbeiterInnen der Medizinischen Universität Innsbruck und der Tirol Kliniken GmbH angefordert werden.

Mitglieder

Ein Team von engagierten ÄrztInnen, Pflegepersonal, JuristInnen, SeelsorgerInnen und VertreterInnen der Theologie, der Philosophie und der Volkswirtschaftslehre.

Erreichbarkeit

Sie erreichen die Geschäftsstelle des Klinischen Ethikkomitees via

E-Mail lki.keko@tirol-kliniken.at

Telefon +43 50 504-244 04

Web <https://www.tirol-kliniken.at/go/keko>